Pressemitteilung

A 96, Lindau – München

25.08.2017
Mit den am 4. Oktober anfangenden Belagsarbeiten muss die Anschlussstelle in Fahrtrichtung München gesperrt werden.

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt auf der A 96 in Fahrtrichtung München zwischen der Talbrücke Untere Argen und dem Tunnel Herfatz ab 11. September 2017 die undichte Brückenabdichtung der Talbrücke zusammen mit dem stark geschädigten Fahrbahnbelag der Autobahn instand setzen. Darüber hinaus wird auf der südlichen Rampe der Anschlussstelle Wangen-West bis zur Einmündung in die B 32 ein neuer Belag eingebaut. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis 20. Oktober 2017.

Die erforderliche Verkehrs- und Arbeitsstellensicherung wird bereits ab Anfang September eingerichtet und im Anschluss an die Belagsarbeiten bis zum 26. Oktober wieder abgebaut. Zur Durchführung der Bauarbeiten wird der Verkehr in Richtung München über Mittelstreifenüberfahrten auf die Gegenfahrbahn übergeleitet. Im Baustellenbereich erfolgt die Verkehrsführung im Gegenverkehr auf einem Behelfsfahrstreifen in Richtung München und zwei Fahrstreifen in Richtung Lindau.

Mit den am 4. Oktober anfangenden Belagsarbeiten muss die Anschlussstelle in Fahrtrichtung München gesperrt werden. Als Ersatz während dieser Zeit wird eine Behelfsausfahrt Neuravensburg und im Bereich Anschlussstelle Wangen-Nord eine provisorische Auffahrt eingerichtet.

Im nachgeordneten Netz wird der Verkehr über ausgeschilderte Umleitungsstrecken geführt. Der von der Behelfsausfahrt Neuravensburg kommende Verkehr auf der Bedarfsumleitungsstrecke U7 wird über die L 320 zur B 32 und zur Anschlussstelle Wangen-West geleitet. Der Verkehr in Richtung München wird auf der U9 über die B 32 und die L 320 zur Anschlussstelle Wangen-Nord geführt.

Die Kosten der vom Bund finanzierten Instandsetzungsarbeiten einschließlich der Verkehrssicherung und der Fahrbahnmarkierung betragen rund 2,25 Mio. Euro.

Da die Arbeiten teilweise sehr witterungsabhängig sind, kann es zu Terminverschiebungen kommen.

Durch die Baumaßnahme lassen sich Verkehrsbeeinträchtigungen nicht ausschließen. Das Regierungspräsidium bittet hierfür um Verständnis.
Weitere Informationen können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Hinweis für die Redaktionen:
Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Steffen Fink, Pressereferent, Telefon: 07071 757-3076, gerne

zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Koordinierungs- und Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Assistenz: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190

Sie sind Journalistin oder Journalist und haben eine Anfrage? Dann wenden Sie sich gerne an unsere Pressesprecherin/ unsere Pressesprecher.
pressestelle@rpt.bwl.de

Abteilung 1
Abteilung 2
Abteilung 3
Abteilung 4
Abteilung 5
Abteilung 7
Abteilung 10
Abteilung 11
StEWK
SGZ

Katrin Rochner Leiterin der Koordinierungs- und Pressestelle

Jeanine Großkloß Stellv. Leiterin der Koordinierungs- und

Pressestelle

Naomi Krimmel
Ansprechpartnerin Soziale Medien

Sabrina Lorenz
Pressesprecherin für die Abteilungen 1, 3, 5, 10, 11

Matthias Aßfalg
Pressesprecher für die Abteilungen 2, 4, StEWK, SGZ

Dr. Stefan Meißner
Pressesprecher für die Abteilung 7